

Die Reichen werden immer reicher

Frankfurt am Main. Das in Deutschland vorhandene Privatvermögen erreicht immer neue Rekordhöhen. Und eine Vermögenssteuer brauchen die wenigen Superreichen derzeit nicht zu fürchten. Im dritten Quartal 2013 wuchs das Vermögen der privaten Haushalte in Form von Bargeld, Wertpapieren, Bankeinlagen oder Ansprüchen gegenüber Versicherungen im Vergleich zum Vorquartal um 48 Milliarden Euro oder ein Prozent auf den Höchstwert von rund 5,07 Billionen Euro, wie die Deutsche Bundesbank am Freitag in Frankfurt am Main mitteilte. Verantwortlich dafür sind auch die Kursanstiege an den Börsen. Zur auf Transaktionen basierenden Vermögensbildung von knapp 32 Milliarden Euro kamen Bewertungseffekte in Höhe von gut 16 Milliarden hinzu, die vor allem auf Kursgewinne bei Aktien und Investmentzertifikaten zurückzuführen waren. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/214191.die-reichen-werden-immer-reicher.html>